

Jahresbericht
zum 28. Februar 2025.

**Deka-Nachhaltigkeit
StrategiInvest (ab 01.05.2025:
Deka-ESG StrategiInvest)**

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



.Deka
Investments

Bericht der Geschäftsführung.

28. Februar 2025

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka-Nachhaltigkeit StrategielInvest (ab dem 1. Mai 2025 lautet der Fondsname Deka-ESG StrategielInvest) für den Zeitraum vom 1. März 2024 bis zum 28. Februar 2025.

Sinkende Notenbankzinsen in den USA und der Eurozone sowie rückläufige Inflationsraten stabilisierten in der Berichtsperiode die Finanzmärkte und verliehen insbesondere den Aktienbörsen kräftigen Rückenwind. Während in Europa, bedingt unter anderem durch die enttäuschende Wirtschaftsentwicklung in Deutschland, nur eine moderate konjunkturelle Aktivität dominierte, präsentierte sich die Wirtschaft in den USA in einer dynamischen Verfassung. Geopolitische Belastungsfaktoren wie der Ukraine-Krieg oder der Nahost-Konflikt, aber auch zuletzt die Neuausrichtung der Politik durch die neue US-Regierung sorgten jedoch im Berichtszeitraum wiederholt für Verunsicherung.

In der Geld- und Fiskalpolitik nahmen einige der bedeutenden Zentralbanken den spürbar nachlassenden Inflationsdruck ab dem Frühjahr 2024 zum Anlass für erste Leitzinssenkungen. So führte die EZB den Hauptrefinanzierungssatz in fünf Schritten auf 2,90 Prozent zurück. Die US-Notenbank Fed läutete im September die Zinswende ein und verringerte bis Ende Februar die Bandbreite auf 4,25 Prozent bis 4,50 Prozent. An den Rentenmärkten zeigte sich auf Jahressicht eine volatile Entwicklung. Zwischen Ende April und Mitte September waren die Renditen 10-jähriger US-Treasuries stark rückläufig, bis Mitte Januar stiegen die Verzinsungen wieder deutlich an, bevor sie zuletzt wieder merklich nachgaben. Die Rendite 10-jähriger Euroland-Staatsanleihen lag zum Stichtag bei 2,4 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries rentierten mit 4,2 Prozent.

Globale Zinssenkungen wirkten über weite Strecken unterstützend für die Kurse an den weltweiten Aktienmärkten, die sich in der Breite in einer freundlichen Verfassung zeigten. Dabei erreichten viele Börsenindizes wie DAX, S&P 500, Dow Jones Industrial und Nasdaq Composite neue Allzeithochs. Der Nikkei 225 übertraf im ersten Halbjahr 2024 erstmals seinen alten Höchststand aus dem Jahr 1989, verharnte anschließend jedoch größtenteils in einer Seitwärtsbewegung. Einen neuen Rekordstand vermeldete ebenfalls die Notierung für Gold, im letzten Monat schloss das Edelmetall zeitweilig bei einem Preis von knapp 2.950 US-Dollar pro Feinunze. Am Devisenmarkt notierte der Euro Ende Februar bei 1,04 US-Dollar, Rohöl beendete den Berichtszeitraum bei rund 73 US-Dollar pro Barrel (Brent Future).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Anteilklassen im Überblick	8
Vermögensübersicht zum 28. Februar 2025	9
Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2025	10
Anhang	20
Ökologische und/oder soziale Merkmale	24
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	41
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	43

Jahresbericht 01.03.2024 bis 28.02.2025

Deka-Nachhaltigkeit StrategiInvest

Tätigkeitsbericht.

Anlageziel des Fonds Deka-Nachhaltigkeit StrategiInvest ist es, durch die Nutzung von Chancen und die Vermeidung von Risiken, die sich aus ökonomischen, ökologischen und sozialen Entwicklungen ergeben, ein mittel- bis langfristiges Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt.

Um dies zu erreichen, legt der Fonds global in Aktien von Unternehmen an. Darüber hinaus können verzinsliche Wertpapiere und Geldmarktinstrumente erworben werden. Der Aktienanteil wird in Abhängigkeit der Schwankungsintensität der lokalen Aktienmärkte gesteuert und kann zwischen 25 bis 100 Prozent variieren. Das Währungsrisiko wird nahezu vollständig gesichert. Bei der Zusammenstellung des Portfolios ist ein attraktives Chance-/Risikoverhältnis wichtig, was vor allem durch die Auswahl von Aktien erreicht wird, die niedrige Kursschwankungen erwarten lassen. Die Maximierung der Rendite im Vergleich zum breiten Aktienmarkt steht nicht im Vordergrund.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der Investmentprozess erfolgt im Rahmen finanzmathematischer Analysen, die durch wissenschaftliche Studien fundiert sind. Als Folge orientiert sich der Investitionsprozess an definierten Faktoren, welche eine umfangreiche Risikobewertung ermöglichen. Im Fonds wird die Low-Risk-Kapitalmarktanomalie ausgenutzt. Kern dieser Anomalie ist es, dass risikoarme Aktien attraktive Renditen erwarten lassen. Eine weitere Risikoreduktion wird mit Hilfe der Investitionsgradsteuerung angestrebt. Diese sieht eine Verringerung des Investitionsgrades in besonders schwankungsintensiven Marktphasen vor. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Bei der Auswahl geeigneter Anlagen werden ökologische, soziale und/oder die Unternehmensführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dazu werden die Emittenten nach Kriterien für Umwelt (z.B. Klimaschutz), soziale Verantwortung (z.B. Menschenrechte, Standards in der Lieferkette, Sicherheit und Gesundheit) und Unternehmensführung (z.B. Transparenz und Berichterstattung, Bestechung und Korruption) bewertet und im Ergebnis entweder in das investierbare Universum aufgenommen oder aus diesem ausgeschlossen. Die Ausschlusskriterien orientieren sich beispielsweise an den Prinzipien des UN Global Compact sowie an den Geschäftspraktiken der Emittenten. Die zehn Prinzipien des UN Global Compact umfassen Leitlinien zum Umgang mit Menschenrechten, Arbeitsrechten, Korruption und Umweltverstößen. Unterzeichner sollen z.B. den Schutz der internationalen Menschenrechte achten und sicherstellen. Sie sollen unter anderem die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen und im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.

Wichtige Kennzahlen

Deka-Nachhaltigkeit StrategiInvest

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
Anteilklasse CF	11,2%	6,7%	6,6%
Anteilklasse TF	10,4%	6,0%	5,8%

ISIN

Anteilklasse CF	DE000DK2EAD4
Anteilklasse TF	DE000DK2EAE2

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

Deka-Nachhaltigkeit StrategiInvest CF

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	26.879.296,75
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	6.866.868,25
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	21.552.762,88
Devisenkassageschäften	423.444,58
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	55.722.372,46

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	-6.867.891,98
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	-2.654.737,22
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	-32.109.376,00
Devisenkassageschäften	-77.284,35
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	-41.709.289,55

Die Angaben spiegeln das Verhältnis der Veräußerungsergebnisse in den anderen Anteilklassen des Sondervermögens wider.

Die Einstufung welche Unternehmen in diesem Sinne kontroverse Geschäftspraktiken anwenden, erfolgt im Rahmen des Investmentprozesses. Unternehmen, die kontroverse Waffen herstellen, werden grundsätzlich aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Detaillierte Angaben zur Nachhaltigkeitsstrategie und deren Merkmale können Sie der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung im Anhang des Verkaufsprospekts, dem entsprechenden Anhang des Jahresberichts sowie der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung auf der Webseite des Fonds entnehmen.

Dieser Investmentfonds darf mehr als 35 Prozent des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland investieren.

Deka-Nachhaltigkeit StrategiInvest

Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Mit Wirkung zum 1. Mai 2025 erfolgt eine Änderung des Fondsnamens von Deka-Nachhaltigkeit StrategiInvest in Deka-ESG StrategiInvest.

Zweistelliger Wertzuwachs

Die globalen Zinssenkungen waren im Berichtszeitraum ein ausschlaggebender Antriebsfaktor für die Aktienmärkte. Trotz uneinheitlicher konjunktureller Signale weltweit zeigten sich die Börsen in freundlicher Verfassung. So konnten viele Indizes deutlich zulegen und teilweise neue Rekordstände verzeichnen. Ab Herbst beeinflussten die US-Präsidentschaftswahl sowie Sorgen vor drohenden Handelskonflikten die Märkte. Die Aufwärtsbewegung an den Börsen setzte sich jedoch tendenziell bis einschließlich Februar weiter fort. Angesichts sinkender Inflationsraten nahmen verschiedene Zentralbanken ab dem Frühjahr 2024 Leitzinssenkungen vor. Bis Herbst profitierten die Anleihekurse im Berichtszeitraum von der Aussicht auf ein Ende des Zinserhöhungszyklus. Neben der EZB, die den Hauptrefinanzierungssatz auf zuletzt 2,90 Prozent reduzierte, vollzog auch die US-amerikanische Notenbank die Zinswende mit einer Verringerung des Leitzinsintervalls um insgesamt 100 Basispunkte.

Die Investitionsquote inkl. Derivate schwankte im Berichtszeitraum wenig zwischen 90 und 100 Prozent. Zum Stichtag lagen die Direktanlagen in Aktien bei 95,5 Prozent des Fondsvermögens. Aktienindex-Futures auf verschiedene Marktindizes erhöhten das Engagement um 4,3 Prozentpunkte.

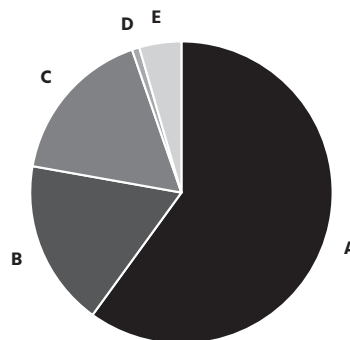
Unter Ländergesichtspunkten führten die USA mit großem Abstand vor Kanada, der Schweiz, Großbritannien und Deutschland die Aufstellung an. Auf Branchenebene standen absolut betrachtet die Sektoren Investitionsgüter, Versicherungen, Pharma sowie Gesundheitswesen im Fokus. Auch der Bereich Telekommunikation wurde im Berichtszeitraum akzentuiert. Die Bereiche Halbleiter, Hardware und Medien fanden geringe Beachtung. Zu den präferierten Werten gehörten u.a. Quest Diagnostics, Royal KPN und Check Point Software. Die US-Technologieunternehmen Apple, Nvidia und Amazon wurden hingegen gemieden.

Der Fonds konnte in der Berichtsperiode von der positiven Entwicklung der Aktienmärkte profitieren.

Im Berichtszeitraum verzeichnete der Fonds Deka-Nachhaltigkeit StrategiInvest eine Wertentwicklung von plus 11,2 Prozent (Anteilkategorie CF) bzw. plus 10,4 Prozent (Anteilkategorie TF).

Fondsstruktur

Deka-Nachhaltigkeit StrategiInvest



A	Aktien Welt	60,0%
B	Aktien Europa (ex Euro-Länder)	17,8%
C	Aktien Euro-Länder	16,9%
D	Aktienartige Wertpapiere	0,8%
E	Barreserve, Sonstiges	4,5%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum

Deka-Nachhaltigkeit StrategiInvest

Index: 29.02.2024 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

Deka-Nachhaltigkeit StrategieInvest

Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds Fremdwährungsrisiken. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

Anteilklassen im Überblick.

Für den Fonds DekaNachhaltigkeit StrategieInvest können Anteilklassen gebildet werden, die sich insbesondere hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Verwaltungsvergütung*, der Vertriebsvergütung**, der erfolgsabhängigen Vergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden. Es sind Anteile von zwei Anteilklassen erhältlich, die sich hinsichtlich des Ausgabeaufschlags und der Verwaltungsvergütung sowie der Vertriebsvergütung unterscheiden. Die Anteilklassen tragen die Bezeichnung CF und TF.

Weitere Details zu den Merkmalen der jeweiligen Anteilklasse entnehmen Sie bitte der untenstehenden Tabelle. Näheres ist im Verkaufsprospekt geregelt.

Der Erwerb von Vermögensgegenständen ist nur einheitlich für den gesamten Fonds und nicht für eine einzelne Anteilklasse oder eine Gruppe von Anteilklassen zulässig. Die Bildung neuer Anteilklassen ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Es ist weder notwendig, dass Anteile einer Anteilklasse im Umlauf sind, noch dass Anteile einer neu gebildeten Anteilklasse umgehend auszugeben sind. Bei erstmaliger Ausgabe von Anteilen einer Anteilklasse ist deren Wert auf der Grundlage des für den gesamten Fonds nach § 168 Absatz 1 Satz 1 KAGB ermittelten Wertes zu berechnen.

Anteilklassen im Überblick

	Verwaltungsvergütung*	Ausgabeaufschlag	Ertragsverwendung
Anteilklasse CF	1,25% p.a.	3,75%	Ausschüttung
Anteilklasse TF**	1,97% p.a.	keiner	Ausschüttung

* Der Verwaltungsvergütungssatz wird auf das durchschnittliche Fondsvermögen berechnet, das sich aus den Tageswerten zusammensetzt.

** Die Vertriebsvergütung wird durch die Verwaltungsvergütung abgedeckt und wird dem Sondervermögen nicht gesondert belastet.

Deka-Nachhaltigkeit StrategielInvest

Vermögensübersicht zum 28. Februar 2025.

Gliederung nach Anlageart - Land

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	869.053.530,36	94,58
Australien	14.248.172,17	1,55
Belgien	1.854.249,50	0,20
Deutschland	57.880.400,65	6,30
Finnland	11.404.153,73	1,24
Frankreich	11.086.386,36	1,20
Großbritannien	62.369.383,90	6,78
Irland	19.640.250,55	2,15
Israel	10.106.921,65	1,10
Italien	11.520.210,50	1,25
Japan	27.011.392,16	2,94
Kanada	80.651.166,18	8,79
Niederlande	25.284.758,73	2,76
Norwegen	21.525.772,36	2,34
Schweden	20.367.211,81	2,22
Schweiz	58.588.107,95	6,36
Singapur	6.376.281,96	0,69
Spanien	16.493.782,33	1,80
USA	412.644.927,87	44,91
2. Sonstige Wertpapiere	7.729.436,05	0,84
Schweiz	7.729.436,05	0,84
3. Derivate	-9.121.329,65	-0,98
4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	44.540.139,06	4,86
5. Sonstige Vermögensgegenstände	8.025.672,75	0,88
II. Verbindlichkeiten	-1.646.660,33	-0,18
III. Fondsvermögen	918.580.788,24	100,00

Gliederung nach Anlageart - Währung

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	869.053.530,36	94,58
AUD	14.248.172,17	1,55
CAD	80.651.166,18	8,79
CHF	50.765.251,62	5,51
EUR	135.523.941,80	14,75
GBP	62.369.383,90	6,78
JPY	27.011.392,16	2,94
NOK	21.525.772,36	2,34
SEK	20.367.211,81	2,22
SGD	6.376.281,96	0,69
USD	450.214.956,40	49,01
2. Sonstige Wertpapiere	7.729.436,05	0,84
CHF	7.729.436,05	0,84
3. Derivate	-9.121.329,65	-0,98
4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	44.540.139,06	4,86
5. Sonstige Vermögensgegenstände	8.025.672,75	0,88
II. Verbindlichkeiten	-1.646.660,33	-0,18
III. Fondsvermögen	918.580.788,24	100,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Deka-Nachhaltigkeit Strategielnvest

Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2025.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 28.02.2025	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								876.782.966,41	95,42
Aktien								869.053.530,36	94,58
EUR								135.523.941,80	14,75
BE0974264930	AGEAS SA/NV Actions Nominatives	STK		35.185	35.185	0	EUR	52,700	1.854.249,50
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aand. aan toonder	STK		249.912	0	37.911	EUR	34,020	8.502.006,24
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien	STK		7.832	0	0	EUR	331,300	2.594.741,60
FR0000120628	AXA S.A. Actions au Porteur	STK		138.280	0	0	EUR	37,330	5.161.992,40
FR0006174348	Bureau Veritas SA Actions au Porteur	STK		54.092	0	0	EUR	29,200	1.579.486,40
FR001400AJ45	Cie Génle Éts Michelin SCpA Actions Nom.	STK		25.449	0	0	EUR	33,620	855.595,38
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	STK		283.172	117.295	11.556	EUR	34,410	9.743.948,52
DE000ENAG999	E.ON SE Namens-Aktien	STK		506.136	69.443	296.536	EUR	12,290	6.220.411,44
FI0009007884	Elisa Oyj Reg.Shares ClA	STK		98.076	47.199	26.498	EUR	44,220	4.336.920,72
DE000A0Z2ZZ5	freetnet AG Namens-Aktien	STK		167.801	167.801	0	EUR	31,460	5.279.019,46
DE0006602006	GEA Group AG Inhaber-Aktien	STK		94.293	35.786	0	EUR	55,200	5.204.973,60
DE0008402215	Hannover Rück SE Namens-Aktien	STK		18.425	0	9.264	EUR	254,300	4.685.477,50
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA	STK		119.848	14.450	16.085	EUR	82,560	9.894.650,88
	Inhaber-Vorzugsaktien								
ES0144580Y14	Iberdrola S.A. Acciones Port.	STK		578.408	26.048	0	EUR	13,935	8.060.115,48
FI0009000202	Kesko Oyj Reg.Shares Cl.B	STK		114.444	0	0	EUR	18,290	2.093.180,76
NL00000009082	Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder	STK		2.772.182	254.835	0	EUR	3,684	10.212.718,49
IT0000062957	Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA Azioni nom.	STK		99.007	0	0	EUR	17,085	1.691.534,60
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien	STK		16.685	0	5.231	EUR	540,600	9.019.911,00
FI4000297767	Nordea Bank Abp Reg.Shares	STK		186.770	186.770	0	EUR	12,630	2.358.905,10
FR0000130577	Publicis Groupe S.A. Actions Port.	STK		19.509	0	0	EUR	95,940	1.871.693,46
IT0003828271	Recordati Ind.Chim.Farm. SpA Azioni nom.	STK		85.621	85.621	0	EUR	54,200	4.640.658,20
ES0173093024	Redeia Corporacion S.A. Acciones Port.	STK		491.759	85.929	0	EUR	17,150	8.433.666,85
FI4000552500	Sampo OYJ Reg.Shares Cl.A	STK		309.925	309.925	0	EUR	8,438	2.615.147,15
FR0000120578	Sanofi S.A. Actions Port.	STK		15.566	0	28.551	EUR	103,920	1.617.618,72
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien	STK		19.767	0	16.838	EUR	264,950	5.237.266,65
IT0003242622	Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom.	STK		646.885	210.984	0	EUR	8,020	5.188.017,70
NL0000395903	Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam	STK		44.755	0	1.589	EUR	146,800	6.570.034,00
AUD								14.248.172,17	1,55
AU0000000XB1	Brambles Ltd. Reg.Shares	STK		183.668	0	0	AUD	20,900	2.294.340,57
AU00000030678	Coles Group Ltd. Reg.Shares	STK		358.946	108.410	0	AUD	19,980	4.286.498,76
AU0000000MPL3	Medibank Private Ltd. Reg.Shares	STK		1.453.977	876.765	0	AUD	4,350	3.780.288,06
AU0000000NAB4	National Australia Bank Ltd. Reg.Shares	STK		56.891	0	0	AUD	35,300	1.200.318,15
AU0000000TLS2	Telstra Group Ltd. Reg.Shares	STK		1.085.788	0	636.808	AUD	4,140	2.686.726,63
CAD								80.651.166,18	8,79
CA1363751027	Canadian National Railway Co. Reg.Shares	STK		43.201	13.501	0	CAD	144,110	4.145.765,54
CA12532H1047	CGI Inc. Reg.Shs Cl.A (Sub.Vtg)	STK		92.500	0	0	CAD	159,290	9.811.763,33
CA9611485090	George Weston Ltd. Reg.Shares	STK		18.203	11.803	44.000	CAD	227,850	2.761.905,54
CA4488112083	Hydro One Ltd. Reg.Shares	STK		236.600	0	0	CAD	45,440	7.159.288,81
CA45823T1066	Intact Financial Corp. Reg.Shares	STK		54.908	7.308	0	CAD	281,500	10.292.736,23
CA5394811015	Loblaw Companies Ltd. Reg.Shares	STK		75.611	0	24.389	CAD	186,380	9.384.283,27
CA59162N1096	Metro Inc. Reg.Shares	STK		143.929	0	14.871	CAD	94,980	9.103.267,24
CA6330671034	National Bank of Canada Reg.Shares	STK		17.500	0	0	CAD	120,010	1.398.531,66
CA7481932084	Quebecor Inc. Reg.Shares Cl.B (Sub.Vtg)	STK		167.100	0	0	CAD	32,700	3.638.656,19
CA7800871021	Royal Bank of Canada Reg.Shares	STK		62.600	0	0	CAD	166,520	6.941.567,56
CA85472N1096	Stantec Inc. Reg.Shares	STK		51.400	0	0	CAD	122,180	4.181.961,78
CA8667961053	Sun Life Financial Inc. Reg.Shares	STK		98.700	0	0	CAD	78,990	5.191.658,12
CA8911605092	The Toronto-Dominion Bank Reg.Shares	STK		44.300	0	0	CAD	86,280	2.545.251,38
CA8911021050	Toromont Industries Ltd. Reg.Shares	STK		43.800	0	0	CAD	120,590	3.517.241,79
CA97535P1045	Winpak Ltd. Reg.Shares	STK		20.100	0	0	CAD	43,130	577.287,74
CHF								50.765.251,62	5,51
CH0360674466	Galenica AG Namens-Aktien	STK		78.572	15.597	0	CHF	80,500	6.747.399,47
CH0012005267	Novartis AG Namens-Aktien	STK		115.694	0	0	CHF	97,580	12.043.268,94
CH0018294154	PSP Swiss Property AG Namens-Aktien	STK		47.710	35.664	0	CHF	132,200	6.728.427,95
CH0239229302	SFS Group AG Nam.-Aktien	STK		13.642	0	4.269	CHF	116,600	1.696.872,96
CH1256740924	SGS S.A. Namen-Aktien	STK		9.647	0	0	CHF	92,640	953.374,56
CH0008038389	Swiss Prime Site AG Namens-Aktien	STK		50.401	50.401	0	CHF	103,700	5.575.587,61
CH0008742519	Swisscom AG Namens-Aktien	STK		14.895	0	0	CHF	509,000	8.087.811,56
CH0011075394	Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien	STK		14.149	5.407	2.519	CHF	591,800	8.932.508,57
GBP								62.369.383,90	6,78
GB00B1YW4409	3i Group PLC Reg.Shares	STK		153.032	0	42.450	GBP	39,400	7.305.205,33
GB00BPQY8M80	Aviva PLC Reg.Shares	STK		350.053	350.053	0	GBP	5,432	2.303.814,55
GB00BD6K4575	Compass Group PLC Reg.Shares	STK		213.997	0	0	GBP	27,770	7.200.083,22
GB00BN7SWP63	GSK PLC Reg.Shares	STK		380.914	0	0	GBP	14,615	6.744.965,09
GB00BMJ6DW54	Informa PLC Reg.Shares	STK		524.528	241.687	0	GBP	8,548	5.432.342,47
GB0006776081	Pearson PLC Reg.Shares	STK		563.985	563.985	0	GBP	13,685	9.351.177,64
GB00B2B0DG97	Relx PLC Reg.Shares	STK		185.700	0	0	GBP	38,040	8.558.671,62
GB00B1WY2338	Smiths Group PLC Reg.Shares	STK		286.117	0	0	GBP	20,220	7.009.366,45
GB00BLGZ9862	Tesco PLC Reg.Shs	STK		264.692	0	0	GBP	3,794	1.216.724,06
GB00B10RZP78	Unilever PLC Reg.Shares	STK		133.933	0	0	GBP	44,660	7.247.033,47
JPY								27.011.392,16	2,94
JP3566800003	Central Japan Railway Co. Reg.Shares	STK		122.464	122.464	0	JPY	2.962,500	2.316.654,00
JP3219000001	Kamigumi Co. Ltd. Reg.Shares	STK		157.600	0	0	JPY	3.399,000	3.420.595,77
JP3496400007	KDDI Corp. Reg.Shares	STK		144.200	0	0	JPY	4.894,000	4.506.336,32
JP3756600007	Nintendo Co. Ltd. Reg.Shares	STK		48.364	0	36.636	JPY	11.160,000	3.446.519,84
JP3420600003	Sekisui House Ltd. Reg.Shares	STK		50.529	0	329.671	JPY	3.390,000	1.093.792,09

Deka-Nachhaltigkeit Strategielinvest

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 28.02.2025	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens *)
JP3347200002	Shionogi & Co. Ltd. Reg.Shares	STK		185.940	123.960	30.620	JPY 2.243,000	2.663.155,20	0,29
JP3732000009	SoftBank Corp. Reg.Shares	STK		7.009.000	6.308.100	0	JPY 213,700	9.564.338,94	1,04
NOK								21.525.772,36	2,34
NO0010161896	DNB Bank ASA Navne-Aksjer	STK		459.910	0	13.671	NOK 258,100	10.126.969,87	1,10
NO0010582521	Gjensidige Forsikring ASA Navne-Aksjer	STK		283.819	0	0	NOK 229,000	5.544.924,13	0,60
NO0003733800	Orkla ASA Navne-Aksjer	STK		632.405	0	0	NOK 108,500	5.853.878,36	0,64
SEK								20.367.211,81	2,22
SE0007100581	Assa-Abloy AB Namn-Aktier B	STK		107.581	0	0	SEK 331,700	3.190.798,82	0,35
SE0009922164	Essity AB Namn-Aktier B	STK		258.081	258.081	0	SEK 297,400	6.863.021,69	0,75
SE0007100599	Svenska Handelsbanken AB Namn-Aktier A	STK		554.397	305.284	0	SEK 135,300	6.707.134,92	0,73
SE0000115420	Volvo (publ), AB Namn-Aktier A (fria)	STK		120.319	0	0	SEK 335,200	3.606.256,38	0,39
SGD								6.376.281,96	0,69
SGIL01001701	DBS Group Holdings Ltd. Reg.Shares	STK		194.810	17.710	0	SGD 45,900	6.376.281,96	0,69
USD								450.214.956,40	49,01
US0028241000	Abbott Laboratories Reg.Shares	STK		26.933	0	0	USD 135,870	3.518.641,07	0,38
US00287Y1091	AbbVie Inc. Reg.Shares	STK		38.720	0	0	USD 205,020	7.633.052,31	0,83
US00508Y1029	Acuity Brands Inc. Reg.Shares	STK		8.517	8.517	0	USD 299,100	2.449.456,44	0,27
US0010551028	AFLAC Inc. Reg.Shares	STK		49.185	20.842	0	USD 107,430	5.080.715,91	0,55
IE008FRT3W74	Allegion PLC Reg.Shares	STK		14.089	0	0	USD 127,390	1.725.767,03	0,19
US0311001004	AMETEK Inc. Reg.Shares	STK		17.711	0	0	USD 187,330	3.190.193,88	0,35
US0311621009	Amgen Inc. Reg.Shares	STK		22.457	0	8.706	USD 305,820	6.603.653,60	0,72
IE00BLPHW54	AON PLC Reg.Shares A	STK		20.083	7.512	0	USD 404,000	7.801.473,08	0,85
US03820C1053	Applied Industrial Techs Inc. Reg.Shares	STK		20.690	20.690	0	USD 244,680	4.867.720,38	0,53
US0383361039	AptarGroup Inc. Reg.Shares	STK		5.971	5.971	0	USD 145,630	836.112,24	0,09
US0530151036	Automatic Data Processing Inc. Reg.Shares	STK		34.841	3.559	0	USD 311,300	10.428.849,33	1,14
US1046741062	Brady Corp. Reg.N.Vot.Shs CLA	STK		126.320	33.620	0	USD 72,820	8.844.829,23	0,96
US1101221083	Bristol-Myers Squibb Co. Reg.Shares	STK		33.585	0	71.347	USD 58,800	1.898.844,23	0,21
US1152361010	Brown & Brown Inc. Reg.Shares	STK		17.618	0	0	USD 116,500	1.973.554,81	0,21
US1273871087	Cadence Design Systems Inc. Reg.Shares	STK		3.839	0	0	USD 248,560	917.521,00	0,10
US14149Y1082	Cardinal Health Inc. Reg.Shares	STK		36.362	0	0	USD 127,470	4.456.792,44	0,49
US12503M1080	Cboe Global Markets Inc. Reg.Shares	STK		49.463	0	0	USD 208,030	9.894.026,82	1,08
US03073E1055	Cencora Inc. Reg.Shares	STK		28.492	0	0	USD 249,010	6.821.916,27	0,74
IL0010824113	Check Point Software Techs Ltd Reg.Shares	STK		48.508	12.419	8.940	USD 216,690	10.106.921,65	1,10
US16359R1032	Chemed Corp. Reg.Shares	STK		12.670	0	2.980	USD 586,120	7.140.519,62	0,78
CH0044328745	Chubb Ltd. Reg.Shares	STK		28.882	13.913	0	USD 281,690	7.822.856,33	0,85
US1720621010	Cincinnati Financial Corp. Reg.Shares	STK		17.889	17.889	0	USD 144,550	2.486.398,99	0,27
US17275R1023	Cisco Systems Inc. Reg.Shares	STK		137.553	0	68.278	USD 63,810	8.439.670,12	0,92
US1924461023	Cognizant Technology Sol.Corp. Reg.Shs CLA	STK		117.875	52.646	0	USD 83,990	9.519.539,66	1,04
US1941621039	Colgate-Palmolive Co. Reg.Shares	STK		92.640	0	0	USD 90,200	8.034.738,46	0,87
US2310211063	Cummins Inc. Reg.Shares	STK		17.209	0	5.820	USD 364,160	6.025.797,54	0,66
US2788651006	Ecolab Inc. Reg.Shares	STK		12.749	12.749	0	USD 267,180	3.275.267,13	0,36
US2855121099	Electronic Arts Inc. Reg.Shares	STK		51.589	6.337	14.660	USD 130,460	6.471.443,21	0,70
US2910111044	Emerson Electric Co. Reg.Shares	STK		32.156	0	0	USD 120,000	3.710.307,69	0,40
US3021301094	Expeditors Intl of Wash. Inc. Reg.Shares	STK		81.647	24.623	0	USD 117,050	9.189.212,84	1,00
US3156161024	F5 Inc. Reg.Shares	STK		17.827	17.827	0	USD 290,970	4.987.617,49	0,54
US319001044	Fastenal Co. Reg.Shares	STK		111.712	0	23.834	USD 74,090	7.958.405,85	0,87
US3535141028	Franklin Electric Co. Inc. Reg.Shares	STK		32.419	0	0	USD 101,230	3.155.553,24	0,34
US3666511072	Gartner Inc. Reg.Shares	STK		10.669	0	0	USD 491,390	5.040.999,91	0,55
US3755581036	Gilead Sciences Inc. Reg.Shares	STK		69.735	0	19.809	USD 111,990	7.509.252,55	0,82
US4364401012	Hologic Inc. Reg.Shares	STK		121.165	0	0	USD 63,210	7.364.268,89	0,80
US4435106079	Hubbell Inc. Reg.Shares	STK		9.708	0	0	USD 369,270	3.446.993,42	0,38
US4523081093	Illinois Tool Works Inc. Reg.Shares	STK		9.320	0	0	USD 261,150	2.340.305,77	0,25
US4571871023	Ingredion Inc. Reg.Shares	STK		66.853	66.853	0	USD 130,220	8.370.766,98	0,91
US4592001014	Intl Business Machines Corp. Reg.Shares	STK		19.712	0	16.280	USD 253,230	4.799.682,46	0,52
US4781601046	Johnson & Johnson Reg.Shares	STK		24.942	0	0	USD 163,730	3.926.686,21	0,43
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co. Reg.Shares	STK		14.436	0	0	USD 259,050	3.595.813,27	0,39
US4878361082	Kellanova Co. Reg.Shares	STK		23.681	0	26.640	USD 82,500	1.878.540,87	0,20
US4943681035	Kimberly-Clark Corp. Reg.Shares	STK		41.015	0	0	USD 140,190	5.528.743,12	0,60
US5049221055	Labcorp Holdings Inc. Reg.Shares	STK		25.173	25.173	0	USD 247,790	5.997.709,30	0,65
IE00059YS762	Linde plc Reg.Shares	STK		4.089	0	0	USD 460,280	1.809.697,04	0,20
US5717481023	Marsh & McLennan Cos. Inc. Reg.Shares	STK		39.267	10.588	0	USD 234,610	8.858.106,61	0,96
US5745991068	Masco Corp. Reg.Shares	STK		25.932	0	0	USD 74,710	1.862.865,12	0,20
US58155Q1031	McKesson Corp. Reg.Shares	STK		7.571	4.491	3.881	USD 620,850	4.519.668,61	0,49
US58933Y1055	Merck & Co. Inc. Reg.Shares	STK		23.018	0	77.658	USD 90,580	2.004.779,27	0,22
US5949181045	Microsoft Corp. Reg.Shares	STK		24.527	6.062	637	USD 392,530	9.257.291,64	1,01
US6200763075	Motorola Solutions Inc. Reg.Shares	STK		4.633	0	0	USD 429,550	1.913.562,64	0,21
US6907421019	Owens Corning (New) Reg.Shares	STK		38.229	0	0	USD 152,060	5.589.520,90	0,61
US6937181088	Paccar Inc. Reg.Shares	STK		75.439	0	0	USD 105,500	7.652.706,25	0,83
US6951561090	Packaging Corp. of America Reg.Shares	STK		21.082	7.212	0	USD 210,750	4.272.145,67	0,47
US7043261079	Paychex Inc. Reg.Shares	STK		50.100	15.416	0	USD 148,760	7.166.226,92	0,78
US7134481081	PepsiCo Inc. Reg.Shares	STK		13.565	0	18.681	USD 152,020	1.982.837,79	0,22
US7433121008	Progress Software Corp. Reg.Shares	STK		83.640	0	68.469	USD 54,310	4.367.777,31	0,48
US74834L1008	Quest Diagnostics Inc. Reg.Shares	STK		64.645	8.847	0	USD 171,550	10.663.317,07	1,16
US7607591002	Republic Services Inc. Reg.Shares	STK		10.309	0	0	USD 232,690	2.306.539,63	0,25
US7611521078	ResMed Inc. Reg.Shares	STK		24.989	24.989	0	USD 231,280	5.557.169,15	0,60
US8318652091	Smith Corp., A.O. Reg.Shares	STK		25.961	25.961	0	USD 65,940	1.646.027,25	0,18
US8330341012	Snap-on Inc. Reg.Shares	STK		28.244	0	4.559	USD 336,920	9.149.969,69	1,00
US86333M1080	Stride Inc. Reg.Shares	STK		27.776	27.776	0	USD 134,210	3.584.439,38	0,39

Deka-Nachhaltigkeit Strategielnvest

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 28.02.2025	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens *)
US8636671013	Stryker Corp. Reg.Shares		STK	22.419	22.419	0	USD 388,900	8.383.412,60	0,91
IE000IVNQZ81	TE Connectivity PLC Reg.Shares		STK	30.138	30.138	0	USD 151,760	4.397.829,69	0,48
US87901J1051	TEGNA Inc. Reg.Shares		STK	54.975	0	0	USD 17,940	948.318,75	0,10
US0640581007	The Bk of New York MellonCorp. Reg.Shares		STK	31.946	31.946	0	USD 86,890	2.669.026,87	0,29
US1912161007	The Coca-Cola Co. Reg.Shares		STK	119.140	0	0	USD 70,870	8.118.703,65	0,88
US5010441013	The Kroger Co. Reg.Shares		STK	123.192	0	0	USD 63,930	7.572.754,38	0,82
US7427181091	The Procter & Gamble Co. Reg.Shares		STK	40.001	0	0	USD 171,970	6.614.396,12	0,72
US89417E1091	The Travelers Companies Inc. Reg.Shares		STK	18.669	7.678	0	USD 254,790	4.573.725,49	0,50
US8725401090	TJX Companies Inc. Reg.Shares		STK	75.851	57.335	0	USD 123,490	9.006.576,91	0,98
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc. Reg.Shares		STK	6.141	0	5.315	USD 468,560	2.766.756,69	0,30
US92338C1036	Veralto Corp. Reg.Shares		STK	37.099	37.099	0	USD 99,160	3.537.246,96	0,39
US92343E1029	Verisign Inc. Reg.Shares		STK	5.202	0	0	USD 235,030	1.175.601,98	0,13
US92343V1044	Verizon Communications Inc. Reg.Shares		STK	188.174	188.174	0	USD 43,270	7.829.124,02	0,85
US92532F1003	Vertex Pharmaceuticals Inc. Reg.Shares		STK	18.086	3.652	8.132	USD 474,500	8.251.737,50	0,90
US92826C8394	VISA Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	18.590	0	0	USD 355,740	6.358.852,50	0,69
US3848021040	W.W. Grainger Inc. Reg.Shares		STK	7.439	0	2.811	USD 1.010,920	7.230.994,12	0,79
US94106L1098	Waste Management Inc. Reg.Shares		STK	9.933	0	0	USD 229,610	2.192.996,28	0,24
US9427491025	Watts Water Technologies Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	4.015	0	0	USD 212,280	819.523,27	0,09
IE00BDB6Q211	Willis Towers Watson PLC Reg.Shares		STK	12.114	5.265	0	USD 335,290	3.905.483,71	0,43
US9884981013	Yum! Brands, Inc. Reg.Shares		STK	30.500	0	0	USD 153,710	4.507.841,35	0,49
US98956P1021	Zimmer Biomet Holdings Inc. Reg.Shares		STK	19.318	0	0	USD 104,050	1.932.728,75	0,21
US98980L1017	ZZoom Communications Inc. Reg.Shs Cl.A		STK	88.325	88.325	0	USD 72,880	6.189.544,23	0,67
Sonstige Beteiligungswertpapiere								7.729.436,05	0,84
CHF								7.729.436,05	0,84
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine		STK	24.396	0	0	CHF 297,000	7.729.436,05	0,84
Summe Wertpapiervermögen								EUR 876.782.966,41	95,42
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte								61.099,32	0,01
DJ Euro Stoxx 50 Future (STXE) März 25		XEUR	EUR	Anzahl 155				670.325,00	0,07
E-Mini S&P 500 Index Future (ES) März 25		XCME	USD	Anzahl 67				-887.187,89	-0,10
FTSE 100 Index Future (FFI) März 25		IFEU	GBP	Anzahl 28				71.231,89	0,01
S&P Canada 60 Index Future (SXF) März 25		XMOD	CAD	Anzahl 19				-7.338,35	0,00
SPI 200 Index Future (YAP) März 25		XSFE	AUD	Anzahl 5				-13.298,67	0,00
Swiss Market Index Future (S30) März 25		XEUR	CHF	Anzahl 22				256.708,68	0,03
Topix-Tokyo Stock Price Index Future (JTI) März 25		XOSE	JPY	Anzahl 8				-29.341,34	0,00
Summe Aktienindex-Derivate								EUR 61.099,32	0,01
Devisen-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Kauf)								-107.772,17	-0,01
Offene Positionen									
CAD/EUR 3.000.000,00			OTC					-8.886,26	0,00
CHF/EUR 1.400.000,00			OTC					-19.970,95	0,00
DKK/EUR 55.000.000,00			OTC					-4.949,16	0,00
GBP/EUR 1.000.000,00			OTC					12.255,73	0,00
USD/EUR 25.000.000,00			OTC					-86.221,53	-0,01
Devisenterminkontrakte (Verkauf)								-9.074.656,80	-0,98
Offene Positionen									
AUD/EUR 21.000.000,00			OTC					194.596,44	0,02
CAD/EUR 121.000.000,00			OTC					337.307,91	0,04
CHF/EUR 53.500.000,00			OTC					695.660,28	0,07
DKK/EUR 59.000.000,00			OTC					8.456,91	0,00
GBP/EUR 52.500.000,00			OTC					-443.584,98	-0,04
JPY/EUR 4.250.000.000,00			OTC					-229.282,62	-0,02
NOK/EUR 220.000.000,00			OTC					-115.522,34	-0,01
SEK/EUR 200.000.000,00			OTC					-465.809,02	-0,05
SGD/EUR 7.500.000,00			OTC					-51.858,57	-0,01
USD/EUR 493.000.000,00			OTC					-9.004.620,81	-0,98
Summe Devisen-Derivate								EUR -9.182.428,97	-0,99
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
DekaBank Deutsche Girozentrale			EUR	22.462.157,14			% 100,000	22.462.157,14	2,45
EUR-Guthaben bei									
Bayerische Landesbank			EUR	44.949,75			% 100,000	44.949,75	0,00
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale			DKK	5.744.972,59			% 100,000	770.330,74	0,08
DekaBank Deutsche Girozentrale			NOK	6.502.212,03			% 100,000	554.727,62	0,06
DekaBank Deutsche Girozentrale			SEK	1.247.317,07			% 100,000	111.530,91	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale			AUD	264.011,93			% 100,000	157.798,06	0,02
DekaBank Deutsche Girozentrale			CAD	754.477,60			% 100,000	502.415,66	0,05
DekaBank Deutsche Girozentrale			CHF	258.855,33			% 100,000	276.140,33	0,03
DekaBank Deutsche Girozentrale			GBP	1.273.977,48			% 100,000	1.543.532,23	0,17

Deka-Nachhaltigkeit StrategielInvest

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 28.02.2025	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens *)
DekaBank Deutsche Girozentrale			HKD	124.764,08			% 100,000	15.421,63	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale			JPY	525.272.656,00			% 100,000	3.354.124,43	0,37
DekaBank Deutsche Girozentrale			SGD	222.714,09			% 100,000	158.814,91	0,02
DekaBank Deutsche Girozentrale			USD	15.171.723,48			% 100,000	14.588.195,65	1,60
Summe Bankguthaben ¹⁾							EUR	44.540.139,06	4,86
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	44.540.139,06	4,86
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	903.365,80				903.365,80	0,10
Einschüsse (Initial Margins)			EUR	2.272.615,70				2.272.615,70	0,25
Forderungen aus Anteilschneingeschäften			EUR	94.860,32				94.860,32	0,01
Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung			EUR	234.830,93				234.830,93	0,03
Forderungen aus Cash Collateral			EUR	4.520.000,00				4.520.000,00	0,49
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	8.025.672,75	0,88
Sonstige Verbindlichkeiten									
Verbindlichkeiten aus Anteilschneingeschäften			EUR	-186.282,20				-186.282,20	-0,02
Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten			EUR	-1.170.378,13				-1.170.378,13	-0,13
Verbindlichkeiten aus Cash Collateral			EUR	-290.000,00				-290.000,00	-0,03
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-1.646.660,33	-0,18
Fondsvermögen									
Umlaufende Anteile Klasse CF							EUR	918.580.788,24	100,00
Umlaufende Anteile Klasse TF							STK	3.999.088,000	
Anteilwert Klasse CF							STK	1.930.405,000	
Anteilwert Klasse TF							EUR	157,22	
							EUR	150,16	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

¹⁾ Diese Bankguthaben sind ganz oder teilweise als Sicherheit für sonstige Derivate an einen Dritten übertragen.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 28.02.2025			
Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,82537	= 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,45780	= 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	11,72145	= 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	11,18360	= 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,93741	= 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,04000	= 1 Euro (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,50170	= 1 Euro (EUR)
Singapur, Dollar	(SGD)	1,40235	= 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	156,60500	= 1 Euro (EUR)
Hongkong, Dollar	(HKD)	8,09020	= 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,67310	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel	
Terminbörsen	
IFEU	London - ICE Futures Europe
XSFE	Sydney - Sydney/N.S.W. - ASX Trade24
XEUR	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
XOSE	Osaka - Osaka Exchange - Futures and Options
XCME	Chicago - Chicago Mercantile Exchange (CME)
XMOD	Montreal - Montreal Exchange (ME) - Futures and Options
OTC	
Over-the-Counter	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
CAD				
CA05534B7604	BCE Inc. Reg.Shares new	STK	0	19.828
CHF				
CH0531751755	Banque Cantonale Vaudois Namens-Aktien	STK	0	14.607
CH0025238863	Kuehne + Nagel Internat. AG Namens-Aktien	STK	0	8.834
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien	STK	0	6.445
DKK				
DK0062498333	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B	STK	0	62.108
EUR				
NL0000379121	Randstad N.V. Aandelen aan toonder	STK	0	89.566
GBP				
US31488V1070	Ferguson Enterpris.Inc. Reg.Shares	STK	5.350	5.350
GB00BP92CJ43	Tate & Lyle PLC Reg.Shares	STK	0	225.282

Deka-Nachhaltigkeit StrategielInvest

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
JPY				
JP3735400008	Nippon Tel. and Tel. Corp. Reg.Shares	STK	0	6.350.025
USD				
IE00B4BNMY34	Accenture PLC Reg.Shares Cl.A	STK	0	17.172
US00971T1016	Akamai Technologies Inc. Reg.Shares	STK	0	21.856
US0130911037	Albertsons Companies Inc. Reg.Shares	STK	0	71.166
US0758871091	Becton, Dickinson & Co. Reg.Shares	STK	0	13.283
US1344291091	Campbells Co. Reg.Shares	STK	0	42.838
US2358511028	Danaher Corp. Reg.Shares	STK	0	3.539
US26210C1045	Dropbox Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	0	189.928
US0367521038	Elevance Health Inc. Reg.Shares	STK	0	19.361
US3703341046	General Mills Inc. Reg.Shares	STK	0	44.106
US8064071025	Henry Schein Inc. Reg.Shares	STK	0	73.646
US4606901001	Interpublic Group of Comp.Inc. Reg.Shares	STK	0	66.697
US8326964058	J.M. Smucker Co. Reg.Shares	STK	0	19.285
US150981018	Landstar System Inc. Reg.Shares	STK	0	35.637
US5535301064	MSC Industrial Direct Co. Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	35.277	47.664
IE00BDVJJQ56	nVent Electric PLC Reg.Shares	STK	0	22.829
US75886F1075	Regeneron Pharmaceuticals Inc. Reg.Shares	STK	1247	9.639
US88162G1031	Tetra Tech Inc. Reg.Shares	STK	83.078	92.265
US8825081040	Texas Instruments Inc. Reg.Shares	STK	0	9.594
US1255231003	The Cigna Group Reg.Shares	STK	18.893	18.893
US4278661081	The Hershey Co. Reg.Shares	STK	0	15.685
US4370761029	The Home Depot Inc. Reg.Shares	STK	0	4.660
US9038453031	Ulta Beauty Inc. Reg.Shares	STK	0	14.830
Andere Wertpapiere				
EUR				
ES0644580957	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	552.360	552.360
ES06445809T5	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	568.605	568.605
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
EUR				
ES0144583301	Iberdrola S.A. Acciones Port.	STK	16.245	16.245
ES0144583319	Iberdrola S.A. Acciones Port. CSD	STK	9.804	9.804
GBP				
JE00BJVNSS43	Ferguson PLC Reg.Shares	STK	0	5.350
USD				
US50540R4092	Laboratory Corp.of Amer. Hldgs Reg.Shares	STK	0	15.512

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)		
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte:	EUR	353.774
(Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), FTSE 100 Index, S&P 500 Index, S&P/ASX 200 Index, S&P/TSX 60 Index (Price) (CAD), Swiss Market Index (Price) (CHF), TOPIX Index (Price) (JPY))		
Verkaufte Kontrakte:	EUR	21.292
(Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), FTSE 100 Index, S&P 500 Index, S&P/TSX 60 Index (Price) (CAD), Swiss Market Index (Price) (CHF), TOPIX Index (Price) (JPY))		
Devisentermingeschäfte		
Devisenterminkontrakte (Verkauf)		
Verkauf von Devisen auf Termin:		
AUD/EUR	EUR	32.995
CAD/EUR	EUR	228.022
CHF/EUR	EUR	140.949
DKK/EUR	EUR	25.607
GBP/EUR	EUR	163.616
JPY/EUR	EUR	107.402
NOK/EUR	EUR	52.692
SEK/EUR	EUR	35.227
SGD/EUR	EUR	14.273
USD/EUR	EUR	1.254.776
Devisenterminkontrakte (Kauf)		
Kauf von Devisen auf Termin:		
AUD/EUR	EUR	43.712
CAD/EUR	EUR	303.029
CHF/EUR	EUR	186.057
DKK/EUR	EUR	33.653
GBP/EUR	EUR	209.038
HKD/EUR	EUR	193
JPY/EUR	EUR	146.895
NOK/EUR	EUR	68.666
SEK/EUR	EUR	43.647
SGD/EUR	EUR	18.453
USD/EUR	EUR	1.662.557

Deka-Nachhaltigkeit StrategieInvest

Gattungsbezeichnung

Stück bzw.
Anteile bzw. Whg.

Volumen
in 1.000

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0 Euro.

Deka-Nachhaltigkeit StrategieInvest (CF)

Entwicklung des Sondervermögens

				EUR
I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			571.564.591,89
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr			-8.789.952,34
2	Zwischenausschüttung(en)			-,-
3	Mittelzufluss (netto)			2.283.205,26
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	47.274.157,04	
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	47.274.157,04	
	davon aus Verschmelzung	EUR	0,00	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-44.990.951,78	
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			-35.335,75
5	Ergebnis des Geschäftsjahres			63.694.352,74
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			47.146.719,15
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			-1.935.445,09
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			628.716.861,80

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
28.02.2022	499.355.381,71	134,66
28.02.2023	523.002.207,65	132,75
29.02.2024	571.564.591,89	143,60
28.02.2025	628.716.861,80	157,22

Deka-Nachhaltigkeit StrategielInvest (CF)

Ertrags- und Aufwandsrechnung
für den Zeitraum vom 01.03.2024 - 28.02.2025
(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	935.975,47	0,23
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	12.781.124,29	3,20
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	1.769.967,82	0,44
davon Negative Einlagezinsen	-1.577,39	-0,00
davon Positive Einlagezinsen	1.771.545,21	0,44
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-140.396,54	-0,04
davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-140.396,54	-0,04
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-2.272.413,53	-0,57
davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-2.272.413,53	-0,57
10. Sonstige Erträge	2.519,01	0,00
davon Quellensteuerrückvergütung Dividenden	800,03	0,00
davon Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	1.718,98	0,00
Summe der Erträge	13.076.776,52	3,27
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-70.223,14	-0,02
2. Verwaltungsvergütung	-7.431.752,58	-1,86
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-1104.805,03	-0,28
davon EMIR-Kosten	-9.578,66	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-23.813,11	-0,01
davon Kostenpauschale	-1.070.172,15	-0,27
davon Kosten für Stimmrechtsausübung	-1.241,11	-0,00
Summe der Aufwendungen	-8.606.780,75	-2,15
III. Ordentlicher Nettoertrag	4.469.995,77	1,12
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	55.722.372,46	13,93
2. Realisierte Verluste	-41.709.289,55	-10,43
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	14.013.082,91	3,50
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	18.483.078,68	4,62
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	47.146.719,15	11,79
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-1.935.445,09	-0,48
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	45.211.274,06	11,31
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	63.694.352,74	15,93

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	6.487.166,19	1,62
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	18.483.078,68	4,62
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	14.292.679,91	3,57
III. Gesamtausschüttung¹⁾	10.677.564,96	2,67
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung ²⁾	10.677.564,96	2,67

Umlaufende Anteile: Stück 3.999.088

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

²⁾ Ausschüttung am 25. April 2025 mit Beschlussfassung vom 15. April 2025.

Deka-Nachhaltigkeit StrategieInvest (TF)

Entwicklung des Sondervermögens

				EUR
I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			265.975.417,71
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr			-4.092.053,76
2	Zwischenausschüttung(en)			-,-
3	Mittelzufluss (netto)			531.786,62
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	26.986.312,48	
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	26.986.312,48	
	davon aus Verschmelzung	EUR	0,00	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-26.454.525,86	
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			-17.180,75
5	Ergebnis des Geschäftsjahres			27.465.956,64
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			21.783.265,15
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			-914.429,57
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			289.863.926,46

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
28.02.2022	237.111.814,94	130,51
28.02.2023	247.957.353,54	128,64
29.02.2024	265.975.417,71	138,15
28.02.2025	289.863.926,46	150,16

Deka-Nachhaltigkeit StrategielInvest (TF)

Ertrags- und Aufwandsrechnung
für den Zeitraum vom 01.03.2024 - 28.02.2025
(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	434.077,89	0,22
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	5.918.806,20	3,07
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	819.375,53	0,42
davon Negative Einlagezinsen	-729,62	-0,00
davon Positive Einlagezinsen	820.105,15	0,42
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-65.111,45	-0,03
davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-65.111,45	-0,03
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.052.117,09	-0,55
davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-1.052.117,09	-0,55
10. Sonstige Erträge	1.170,26	0,00
davon Quellensteuerrückvergütung Dividenden	377,68	0,00
davon Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	792,58	0,00
Summe der Erträge	6.056.201,34	3,14
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-32.499,49	-0,02
2. Verwaltungsvergütung	-5.419.217,02	-2,81
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-511.179,08	-0,26
davon EMIR-Kosten	-4.431,82	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-11.016,93	-0,01
davon Kostenpauschale	-495.156,97	-0,26
davon Kosten für Stimmrechtsausübung	-573,36	-0,00
Summe der Aufwendungen	-5.962.895,59	-3,09
III. Ordentlicher Nettoertrag	93.305,75	0,05
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	25.791.348,74	13,36
2. Realisierte Verluste	-19.287.533,43	-9,99
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	6.503.815,31	3,37
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	6.597.121,06	3,42
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	21.783.265,15	11,28
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-914.429,57	-0,47
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	20.868.835,58	10,81
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	27.465.956,64	14,23

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	6.597.121,06	3,42
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	1.674.588,31	0,87
III. Gesamtausschüttung¹⁾	4.922.532,75	2,55
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung ²⁾	4.922.532,75	2,55

Umlaufende Anteile: Stück 1.930.405

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.

²⁾ Ausschüttung am 25. April 2025 mit Beschlussfassung vom 15. April 2025.

Deka-Nachhaltigkeit StrategielInvest

Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure in EUR 840.203.765,87

Vertragspartner der derivativen Geschäfte

BNP Paribas S.A.
BofA Securities Europe S.A.
DekaBank Deutsche Girozentrale
HSBC Continental Europe S.A.
J.P. Morgan SE
UBS AG [London Branch]

Gesamtbetrag der Kurswerte der Bankguthaben, die Dritten als Sicherheit dienen:	EUR	4.520.000,00
Gesamtbetrag der bei Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	290.000,00
davon:		
Bankguthaben	EUR	290.000,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

100% MSCI World NR in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatereies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen sowie den Angaben im Verkaufsprospekt und Basisinformationsblatt des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereies Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereies Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 2,72%
größter potenzieller Risikobetrag 3,88%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 3,03%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereies Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

historische Simulation

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

195,13%

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse CF	EUR	0,00
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse CF	EUR	0,00
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse TF	EUR	0,00
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse TF	EUR	0,00

Umlaufende Anteile Klasse CF	STK	3.999.088
Umlaufende Anteile Klasse TF	STK	1.930.405
Anteilwert Klasse CF	EUR	157,22
Anteilwert Klasse TF	EUR	150,16

Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Deka-Nachhaltigkeit StrategielInvest

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse CF	1,43%
Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse TF	2,15%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von insgesamt 0,18% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,10% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,15% p.a. auf Dritte. Die Kostenpauschale deckt die in den Besonderen Anlagebedingungen und im Verkaufsprospekt aufgeführten Vergütungen und Kosten ab, die dem Sondervermögen nicht separat belastet werden. Die Verwaltungsvergütung ist nicht Bestandteil der Kostenpauschale und wird dem Sondervermögen gesondert belastet.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Wesentliche sonstige Erträge		
Anteilklasse CF		
Quellensteuerrückvergütung Dividenden	EUR	800,03
Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	EUR	1.718,98
Anteilklasse TF		
Quellensteuerrückvergütung Dividenden	EUR	377,68
Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	EUR	792,58
Wesentliche sonstige Aufwendungen		
Anteilklasse CF		
EMIR-Kosten	EUR	9.578,66
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	23.813,11
Kostenpauschale	EUR	1.070.172,15
Kosten für Stimmrechtsausübung	EUR	1.241,11
Anteilklasse TF		
EMIR-Kosten	EUR	4.431,82
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	11.016,93
Kostenpauschale	EUR	495.156,97
Kosten für Stimmrechtsausübung	EUR	573,36
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	257.663,99

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen. Für die Mitarbeitenden und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung. Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 10 KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden. Bei der Bemessung der variablen Vergütung werden die Mitarbeitenden anhand ihrer Funktion und ihres Tätigkeitsbereichs drei Bonusmodellen zugeordnet. Das Bonusmodell 1 gilt für alle Mitarbeitenden, die nicht unter die Bonusmodelle 2 und 3 fallen. Für Mitarbeitende im Bonusmodell 1 wird zur Bemessung der variablen Vergütung ausschließlich der Unternehmenserfolg der Deka-Gruppe (ohne individuelle Zielvorgaben) herangezogen. Bei der Bemessung der variablen Vergütung für Mitarbeitende im Bonusmodell 2 und 3 sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Deka-Nachhaltigkeit StrategielInvest

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als "risikorelevante Mitarbeitende") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2024 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2024 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitendenvergütung	EUR	68.358.156,61
davon feste Vergütung	EUR	51.663.593,44
davon variable Vergütung	EUR	16.694.563,17
 Zahl der Mitarbeitenden der KVG		 504

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitendengruppen**	EUR	8.242.241,91
Geschäftsführer	EUR	2.253.617,88
weitere Risk Taker	EUR	2.895.791,98
Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR	459.195,34
Mitarbeitende in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	2.633.636,71

* Mitarbeitendenwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeitende in Kontrollfunktionen: Mitarbeitende in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden und nicht Geschäftsführer sind. Mitarbeitende in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker: Mitarbeitende, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker sind und sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verleiene Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50® oder STOXX Europe 50® vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Auf Grund der Buchungssystematik bei Fonds mit Anteilklassen, wonach täglich die Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Vortag auf Gesamtfondsebene berechnet und entsprechend dem Verhältnis der Anteilklassen zueinander verteilt wird, kann es bei Überwiegen der täglich negativen Veränderungen über die täglich positiven Veränderungen über den Berichtszeitraum innerhalb der Anteilklasse zum Ausweis von negativen nicht realisierten Gewinnen bzw. im umgekehrten Fall zu positiven nicht realisierten Verlusten kommen.

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:

Deka-Nachhaltigkeit StrategiInvest

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900IMZJGV0DQSA41

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☐ **Ja**

☐ ☒ **Nein**

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _%

☒ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 14,73% an nachhaltigen Investitionen

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _%

☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum überwiegend in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile (im Folgenden „Zielfonds“), die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt wurden. Bei der Auswahl der Investitionen wurden sowohl ökologische als auch soziale und die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dies erfolgte durch die Anwendung von Ausschlusskriterien sowie einer Analyse und Bewertung der Unternehmen und/oder Staaten anhand von ESG-Kriterien und unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitschancen und -risiken im Rahmen der ESG-Strategie. Die ESG-Strategie zielte darauf ab

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen getätigt werden, nur in Unternehmen zu investieren, die verantwortungsvolle Geschäftspraktiken anwenden und keine Umsätze bzw. nur einen geringen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschaften. Als kontrovers werden Geschäftsfelder erachtet, die mit hohen negativen Auswirkungen auf Umwelt und/ oder soziale Belange verbunden sind, da zum Beispiel die Produktion zum Klimawandel, zur

sozialen Ungleichheit oder zu Konflikten beiträgt

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten getätigt werden, in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten zu investieren, die Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten achten
- sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, in Zielfonds zu investieren, die eine gute Nachhaltigkeitsbewertung aufweisen.

Hierzu wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen ausgeschlossen, die

- Umsätze aus der Herstellung oder dem Vertrieb gemäß internationalen Konventionen (z.B. Chemiewaffenkonventionen) verbotener geächteter Waffen und/oder Atom- und/oder Handfeuerwaffen generierten
- Umsätze aus der unkonventionellen Förderung von Erdöl und/oder Erdgas (inklusive Fracking) generierten
- Umsätze aus der Förderung von Kohle generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung oder dem Vertrieb in den Geschäftsfeldern Rüstungsgüter generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung in den Geschäftsfeldern Tabak und/oder Alkohol generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% in den Geschäftsfeldern Glücksspiel generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% in den Geschäftsfeldern Pornografie generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Energiegewinnung durch Kernspaltung (Atomenergie) generierten
- gegen den UN Global Compact verstießen
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC oder alternativ einer vergleichbaren ESG-Bewertung von einem anderen Anbieter aufwiesen.
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Förderung von Erdöl generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von/aus fossiler Brennstoffe (exklusive Erdgas) generierten

Zudem wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten ausgeschlossen, die

- als „unfrei“ („not free“) nach dem Freedom-House-Index klassifiziert waren
- einen Corruption Perceptions-Index von weniger als 40 aufwiesen
- als Atommacht nach SIPRI (Stockholm International Peace Research Institute) galten
- die UN-Biodiversitäts-Konventionen nicht berücksichtigten
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC aufwiesen

Im Rahmen der ESG-Strategie wurden Zielfonds ausgeschlossen,

- die eine ESG-Bewertung von schlechter als „BBB“ von MSCI ESG Research LLC erhielten
- die bezüglich ihrer ESG-Bewertung zu den schlechtesten 50% ihrer Vergleichsgruppe gehörten
- deren Fondsmanager oder die Kapitalverwaltungsgesellschaften, welche die Zielfonds verwalten, nicht die Principles for Responsible Investment (PRI) der Vereinten Nationen zugrunde legten.

Die Bewertung des MSCI ESG Ratings umfasst eine siebenstufige Skala mit den Kategorien AAA, AA, A, BBB, BB, B und CCC, wobei CCC die niedrigste Bewertung und AAA die höchste Bewertung darstellt.

Darüber hinaus tätigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungs-Verordnung ((EU) 2019/2088). Mit den nachhaltigen Investitionen wurde angestrebt einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen bis 2030 (UN Sustainable Development Goals, SDGs) zu leisten. Die SDGs umfassen 17 Zielsetzungen, die darauf ausgerichtet sind durch eine wirtschaftlich nachhaltige Entwicklung weltweit Armut zu reduzieren und Wohlstand zu fördern. Dabei werden gleichzeitig soziale

Bedürfnisse wie Bildung, Gesundheit und Beschäftigung wie auch Klimawandel und Umweltschutz berücksichtigt. Dies erfolgte durch direkte Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente oder indirekte Investitionen über Zielfonds in Unternehmen und Staaten, die mit ihren (Geschäfts-) Tätigkeiten zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen. Weitere Details zu den Zielen der nachhaltigen Investitionen sind im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ zu finden.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Inwieweit die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts erfüllt wurden, wird anhand der Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Details zur Ausprägung der Nachhaltigkeitsindikatoren im Berichtszeitraum finden sich im folgenden Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

1. Einhaltung der in der Anlagestrategie vereinbarten Ausschlusskriterien

Während des Berichtszeitraums investierte das Finanzprodukt nicht in gemäß der ESG-Strategie ausgeschlossene Unternehmen, Staaten und Zielfonds. Damit hielt das Finanzprodukt die im Rahmen der ESG-Strategie festgelegten Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums vollumfänglich und dauerhaft ein. Durch die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde erreicht, dass das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Unternehmen angelegt wurde, die keine verantwortungsvollen Geschäftspraktiken anwendeten und damit gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze bzw. einen gewissen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Zudem wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Staaten angelegt, die keine Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten nicht achteten. Abschließend wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Zielfonds angelegt, deren ESG-Bewertung nicht den Mindeststandards des Finanzprodukts entsprachen. Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds geführt haben, findet sich im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ wieder.

2. Ökologische Wirkung

Der Indikator „ökologische Wirkung“ betrug im Berichtszeitraum 36,31 Euro pro 1.000 Euro investiertes Kapital.

Der Indikator berechnet sich aus der Summe der Umsätze der im Finanzprodukt enthaltenen Unternehmen in den Geschäftsfeldern alternative Energien, Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen, nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Wasserwirtschaft und Vermeidung von Umweltverschmutzung durch eine Minimierung der Abfallerzeugung, jeweils gewichtet mit dem Anteil der Investition am Fondsvermögen. Dabei handelt es sich um Geschäftsfelder, in denen Produkte oder Dienstleistungen angeboten werden, die zur Erreichung von Umweltzielen (basierend auf den SDGs) beitragen. Es werden sowohl direkte Investitionen in Unternehmen über Aktien und Anleihen als auch indirekte Investitionen über Zielfonds berücksichtigt. Die Gesamtsumme wird mit 1.000 Euro investiertem Kapital ins Verhältnis gesetzt. Die Berechnung des Indikators basiert auf Daten von MSCI ESG Research LLC und spiegelt den Durchschnitt der Datenlage an den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum wider.

Hinweis: Der Indikator dient lediglich zur Veranschaulichung. Die Investitionen in die Unternehmen sind nicht zweckgebunden an die Bereitstellung von Produkten bzw. Dienstleistungen,

die zur Erreichung von Umweltzielen beitragen, d.h. es besteht kein kausaler Zusammenhang zwischen einer Investition in den Fonds und den Umsätzen der investierten Unternehmen.

3. Soziale Wirkung

Der Indikator „soziale Wirkung“ betrug im Berichtszeitraum 112,14 Euro pro 1.000 Euro investiertes Kapital.

Der Indikator berechnet sich aus der Summe der Umsätze der im Finanzprodukt enthaltenen Unternehmen in den Geschäftsfeldern nahrhafte Nahrung, erschwingliche Immobilien, Behandlung von Krankheiten, Sanitärprodukte, Konnektivität, Finanzierung von kleineren und mittleren Unternehmen und hochwertige Bildung, jeweils gewichtet mit dem Anteil der Investition am Fondsvermögen. Dabei handelt es sich um Geschäftsfelder, in denen Produkte oder Dienstleistungen angeboten werden, die zur Erreichung von sozialen Zielen (basierend auf den SDGs) beitragen. Es werden sowohl direkte Investitionen in Unternehmen über Aktien und Anleihen als auch indirekte Investitionen über Zielfonds berücksichtigt. Die Gesamtsumme wird mit 1.000 Euro investiertem Kapital ins Verhältnis gesetzt. Die Berechnung des Indikators basiert auf Daten von MSCI ESG Research LLC und spiegelt den Durchschnitt der Datenlage an den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum wider.

Hinweis: Der Indikator dient lediglich zur Veranschaulichung. Die Investitionen in die Unternehmen sind nicht zweckgebunden an die Bereitstellung von Produkten bzw. Dienstleistungen, die zur Erreichung von Umweltzielen beitragen, d.h. es besteht kein kausaler Zusammenhang zwischen einer Investition in den Fonds und den Umsätzen der investierten Unternehmen.

4. Durchschnittlicher MSCI Government ESG Score

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten oder staatsnahen Emittenten. Daher ist der Indikator „Government ESG Score“ für den Berichtszeitraum nicht relevant.

● ...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Referenzperiode	29.02.2024 - 28.02.2025	01.03.2023 - 29.02.2024	01.03.2022 - 28.02.2023
Anzahl Verletzungen der Ausschlusskriterien	0,00	0,00	0,00
	Verletzungen	Verletzungen	Verletzungen
Ökologische Wirkung (pro 1.000 €)	36,31 €	31,99 €	26,86 €
Soziale Wirkung (pro 1.000 €)	112,14 €	125,15 €	126,29 €
Anteil Investitionen mit E/S-Merkmal	93,52%	90,22%	84,00%
Nachhaltige Investitionen	14,73%	14,30%	15,50%
Anteil der taxonomiekonformen Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%
Anteil der anderen ökologisch nachhaltigen Investitionen	3,69%	3,20%	2,80%
Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen	11,04%	11,10%	12,70%
Andere E/S Merkmale	78,79%	75,92%	68,50%
Anteil der Sonstigen Investitionen	6,48%	9,78%	16,00%

● Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Die nachhaltigen Investitionen verfolgten das Ziel, einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der 17 SDGs zu leisten.

Dazu wurde im Berichtsjahr teilweise direkt und indirekt in Unternehmen investiert, die Produkte oder Dienstleistungen anbieten, die zur Erreichung eines oder mehrerer SDGs beitragen. Dazu wurden bestimmte Geschäftsfelder mit Beitrag zu den SDGs identifiziert. Dies umfasst

die Geschäftsfelder alternative Energien, Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen, nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Wasserwirtschaft, Vermeidung von Umweltverschmutzung durch eine Minimierung der Abfallerzeugung, nahrhafte Nahrung, erschwingliche Immobilien, Behandlung von Krankheiten, Sanitärprodukte, Konnektivität, Finanzierung von kleineren und mittleren Unternehmen und hochwertige Bildung. Der positive Beitrag der Unternehmen zu den nachhaltigen Investitionszielen wurde an den Umsätzen gemessen, die die Unternehmen in diesen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Dabei wurde jeweils nur der Umsatzanteil der Unternehmen als nachhaltige Investition gewertet, der in den zuvor genannten Geschäftsfeldern mit Beitrag zu den SDGs erfolgte. Die Daten zur Messung des Beitrags zu den nachhaltigen Investitionszielen basieren auf internem Research sowie dem externen Researchanbieter MSCI ESG Research LLC.

Sofern darüber hinaus in Staaten investiert wurde, wurden die Staaten ausgewählt, die im Vergleich zum Rest der Welt fortschrittlicher bei der Erreichung der SDGs sind. Der positive Beitrag von Staaten wird anhand deren Nachhaltigkeitsbewertung im Vergleich zum Rest der Welt gemessen. Dazu wurde eine Kennzahl herangezogen, die den Fortschritt von Staaten bei der Erreichung der SDGs misst. Zur Berechnung der Kennzahl werden jedem SDG quantitative Indikatoren mit einem Optimalwert zugrunde gelegt, an dem die Leistung der Staaten gemessen wird. Die Kennzahl wird vom UN Sustainable Development Solutions Network (SDSN) in Zusammenarbeit mit der Cambridge University Press und der Bertelsmann Stiftung bereitgestellt und basiert unter anderem auf Daten öffentlicher Institutionen wie der Weltgesundheitsorganisation oder der Weltbank. Die Messung des Beitrags der nachhaltigen Investitionen in Staaten erfolgte auf Basis der Nachhaltigkeitsbewertung unter Anwendung eines Best-In-Class-Ansatz. Hierbei wurde nur der Anteil der Nachhaltigkeitsbewertung, der in der oberen Hälfte liegt zum Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet. Staaten, deren Nachhaltigkeitsbewertung in der unteren Hälfte liegt, wurden nicht als nachhaltig bewertet.

Zudem konnten nachhaltige Investitionen in der Form von Staats- oder Unternehmensanleihen getätigt werden, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von ökologischen und/ oder sozialen Projekten z.B. aus den Bereichen Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Gesundheitswesen, Bildung oder Sanitäreinrichtungen gebunden ist (sogenannte Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds) und die damit zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die dieses Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Damit die nachhaltigen Investitionen den ökologischen oder sozialen Anlagezielen trotz eines positiven Beitrags nicht gleichzeitig erheblich schaden, wurden die nachteiligen Auswirkungen der Unternehmen und Staaten, in die der Fonds investierte, auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus den Bereichen Umwelt und Soziales berücksichtigt. Hierzu wurden die von der EU entwickelten Indikatoren für nachteilige Auswirkungen (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1) herangezogen. Diese PAI-Indikatoren sollen dazu dienen, die negativen Effekte zu messen, die Unternehmen und Staaten auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung haben.

Die Auswahl der Emittenten erfolgte unter Berücksichtigung von definierten Schwellenwerten für die einbezogenen PAI-Indikatoren. Dadurch wurden negative Effekte in Bezug auf die nachhaltigen Anlageziele begrenzt. Eine Auflistung der PAI-Indikatoren findet sich im darauffolgenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Darüber hinaus berücksichtigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum grundsätzlich bei allen Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den nachhaltigen Investitionen wurden für ausgewählte Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI-Indikatoren) Schwellenwerte festgelegt. Investitionen des Finanzprodukts wurden nur als nachhaltig bewertet, wenn die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds bei diesen Indikatoren definierte Schwellenwerte nicht überschritten.

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Unternehmen berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Staaten berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Zielfonds berücksichtigt:

- CO₂-Fußabdruck der Unternehmen (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Staaten (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Unternehmen, hielten die Unternehmen einen definierten Schwellenwert bei der CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und Energieverbrauchsintensität ein und waren nicht an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen beteiligt. Zudem wurden keinem der Unternehmen bei den nachhaltigen Investitionen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren und/ oder UN Global Compact Verstöße vorgeworfen.

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Staaten, hielten die Staaten einen definierten Schwellenwert bei der CO₂-Intensität ein. Zudem verstießen die Staaten bei den nachhaltigen Investitionen nicht gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen und waren deshalb von der EU sanktioniert.

Bei allen nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, überstieg der durchschnittliche CO₂-Fußabdruck der Unternehmen bzw. die CO₂-Intensität der Staaten im Zielfonds einen festgelegten Schwellenwert nicht. Zudem überstieg der Anteil des Sondervermögens im Zielfonds, das in Unternehmen investiert wurde, die gegen den UN Global Compact verstießen, einen definierten Schwellenwert nicht. Die nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, enthielten zudem keine Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten für mindestens einen der oben genannten PAI-Indikatoren vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

Verschlechterte sich die Bewertung für einen Emittenten oder Zielfonds im Laufe des Berichtszeitraums, sodass die definierten Schwellenwerte bzw. Ausprägungen bei mindestens einem der oben genannten Indikatoren nicht mehr eingehalten wurden, wurde die Investition nicht mehr als nachhaltig eingestuft und nicht mehr dem Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet.

Weitere PAI-Indikatoren wurden bei der allgemeinen PAI-Berücksichtigung bei allen Anlageentscheidungen des Finanzprodukts in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds berücksichtigt. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte definieren Leitlinien für die Anwendung guter Unternehmensführung in Bezug auf die Bekämpfung von Bestechung und Korruption, den Umgang mit Beschäftigten, Umweltschutz sowie die Achtung der Menschenrechte.

Die nachhaltigen Investitionen in Unternehmen standen insofern im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, als dass mit den nachhaltigen Investitionen nicht in Wertpapiere von Unternehmen investiert wurde, denen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren oder schwere UN Global Compact Verstöße vorgeworfen wurden. Investitionen in Zielfonds wurden nur als nachhaltige Investitionen bewertet, wenn höchstens 3% des Zielfonds in Unternehmen mit Verstößen gegen den UN Global Compact investiert wurden.

Der UN Global Compact umfasst 10 Prinzipien, die den Bereichen Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Korruption zuzuordnen sind. Ist ein Unternehmen in eine oder mehrere ESG-Kontroversen verwickelt, bei denen glaubhafte Anschuldigungen bestehen, dass das Unternehmen oder dessen Geschäftsführung gegen diese Prinzipien verstoßen hat, so wird dies als „schwerer Verstoß“ gegen globale Normen wie die ILO („International Labour Organization“) Kernarbeitsnormen oder die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte gewertet. Dazu gehören z.B. Unternehmen, die Kinder- bzw. Zwangsarbeit anwenden.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten zur Überprüfung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Finanzprodukt berücksichtigte im Berichtszeitraum bei Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts oder PAI). PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Im Rahmen der PAI-Berücksichtigung wurden im Berichtsjahr systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI im Investitionsprozess angewendet.

Die Messung und Bewertung der PAI der Unternehmen, Staaten und Zielfonds im Anlageuniversum erfolgte unter Verwendung von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Die PAI-Informationen für Unternehmen und Staaten wurden dem Portfoliomanagement des Finanzprodukts zur Berücksichtigung im Investitionsprozess zur Verfügung gestellt.

Durch die Anwendung verbindlicher, nachhaltigkeitsbezogener Ausschlusskriterien im Rahmen der ESG-Strategie wurde das Anlageuniversum des Fonds im Berichtsjahr eingeschränkt und die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Finanzprodukts im Berichtszeitraum verbunden waren, grundsätzlich begrenzt. Es wurde nicht in Unternehmen investiert, die Verfahrensweisen guter Unternehmensführung nicht achteten indem sie gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Herstellung von geächteten Waffen erwirtschafteten bzw. bei ihren Umsätzen bestimmte Schwellenwerte in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Rüstungsgüterindustrie überschritten. Zudem wurde nicht in Zielfonds investiert, die eine Mindest-ESG-Bewertung nicht einhielten. Eine ausführliche Beschreibung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und Zielfonds geführt haben, findet sich im Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft geprüft.

Zudem wurden Unternehmen, die in umweltbezogene und/oder soziale Kontroversen verwickelt waren, anlassbezogen identifiziert und auch aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Um darüber hinaus spezifische, als besonders relevant erachtete PAI gezielt zu begrenzen, wurden je nach Höhe bzw. Ausprägung der PAI weitere Emittenten und Zielfonds aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Hierfür hat die Gesellschaft für eine Auswahl an PAI-Indikatoren Schwellenwerte definiert.

Für Unternehmen waren im Berichtszeitraum für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 6 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Für Staaten waren im Berichtszeitraum für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen und Staaten, die die festgelegten Schwellenwerte überschritten bzw. Ausprägungen nicht einhielten, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger veräußert.

Der Fonds investierte nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, deren CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und/ oder Energieverbrauchsintensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt. Zudem wurde nicht in Unternehmen investiert, die gegen den UN Global Compact verstießen, denen in den letzten drei Jahren Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden und/oder die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren. Darüber hinaus wurde nicht in Staaten investiert, deren CO₂-Intensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt und/ oder die gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen verstießen und deshalb von der EU sanktioniert waren.

Verschlechterte sich die Bewertung für ein Unternehmen oder Staat seit Einführung der jeweiligen Schwellenwerte, sodass der Schwellenwert bzw. die Ausprägung für einen oder mehrerer der zuvor genannten PAI-Indikatoren nicht mehr eingehalten wurde, wurden die Portfoliomanager auf die Änderung aufmerksam gemacht und es galten interne Verkaufsfristen für die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der betroffenen Unternehmen und Staaten.

Für weitere PAI-Indikatoren erfolgte die Bewertung der Unternehmen und Staaten im Anlageuniversum auf kontinuierlicher Basis durch Nachhaltigkeitsanalysten. Auf Basis dieser Bewertung wurden gegebenenfalls weitere Unternehmen und Staaten aus dem Anlageuniversum des Finanzprodukts ausgeschlossen. Folgende PAI-Indikatoren für Unternehmen wurden im Rahmen dieser Maßnahme betrachtet:

- Treibhausgasemissionen (PAI 1 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- CO₂-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (PAI 4 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (PAI 7 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Emissionen in Wasser (PAI 8 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (PAI 9 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (PAI 11 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle (PAI 12 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (PAI 13 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress (PAI 8 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 2)

Für Zielfonds waren für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- CO₂-Fußabdruck (PAI 1 und PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (PAI 7 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Emissionen in Wasser (PAI 8 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (PAI 9 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Darüber hinaus wurde im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft Maßnahmen ergriffen, um auf eine Reduzierung der PAI der Unternehmen im Anlageuniversum hinzuwirken. Dazu nutzte die Verwaltungsgesellschaft zum einen ihr Stimmrecht auf Hauptversammlungen. Zum anderen trat die Verwaltungsgesellschaft mit Unternehmen, die bestimmte Schwellenwerte bei PAI-Indikatoren oder anderen ESG-Kennzahlen überschritten und/ oder in ESG-Kontroversen verwickelt waren, in Dialog. In den Gesprächen wurden die Unternehmen auf Missstände aufmerksam gemacht und auf Lösungswege hingewiesen. Die Schwerpunkte sowie die Ergebnisse der Engagementaktivitäten sind im Engagement-Bericht der Verwaltungsgesellschaft des Fonds zu finden. Der aktuelle Engagement-Bericht sowie die Abstimmungsergebnisse auf Hauptversammlungen sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 29.02.2024 - 28.02.2025

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde.

Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Novartis AG Namens-Aktien (CH0012005267)	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1,33%	Schweiz
Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder (NL0000009082)	Telekommunikationsdienste	1,13%	Niederlande
Vertex Pharmaceuticals Inc. Reg.Shares (US92532F1003)	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1,13%	Vereinigte Staaten
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien (DE0006048432)	Haushaltsartikel & Pflegeprodukte	1,10%	Deutschland
Loblaw Companies Ltd. Reg.Shares (CA5394811015)	Vertrieb und Einzelhandel von Basiskonsumgütern	1,09%	Kanada
CGI Inc. Reg.Shs CIA (Sub.Vtg) (CA12532H1047)	Software & Dienste	1,05%	Kanada
Cboe Global Markets Inc. Reg.Shares (US12503M1080)	Finanzdienstleistungen	1,05%	Vereinigte Staaten
Microsoft Corp. Reg.Shares (US5949181045)	Software & Dienste	1,05%	Vereinigte Staaten
Snap-on Inc. Reg.Shares (US8330341012)	Investitionsgüter	1,05%	Vereinigte Staaten
DNB Bank ASA Navne-Aksjer (NO0010161896)	Banken	1,05%	Norwegen
Quest Diagnostics Inc. Reg.Shares (US74834L1008)	Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	1,04%	Vereinigte Staaten
E.ON SE Namens-Aktien (DE000ENAG999)	Versorgungsbetriebe	1,02%	Deutschland
Check Point Software Techs Ltd Reg.Shares (IL0010824113)	Software & Dienste	1,02%	Israel
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien (DE0008430026)	Versicherungen	1,01%	Deutschland
SoftBank Corp. Reg.Shares (JP3732000009)	Telekommunikationsdienste	0,99%	Japan



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitrugen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 93,52%. Darunter fallen alle Investitionen, die die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten.

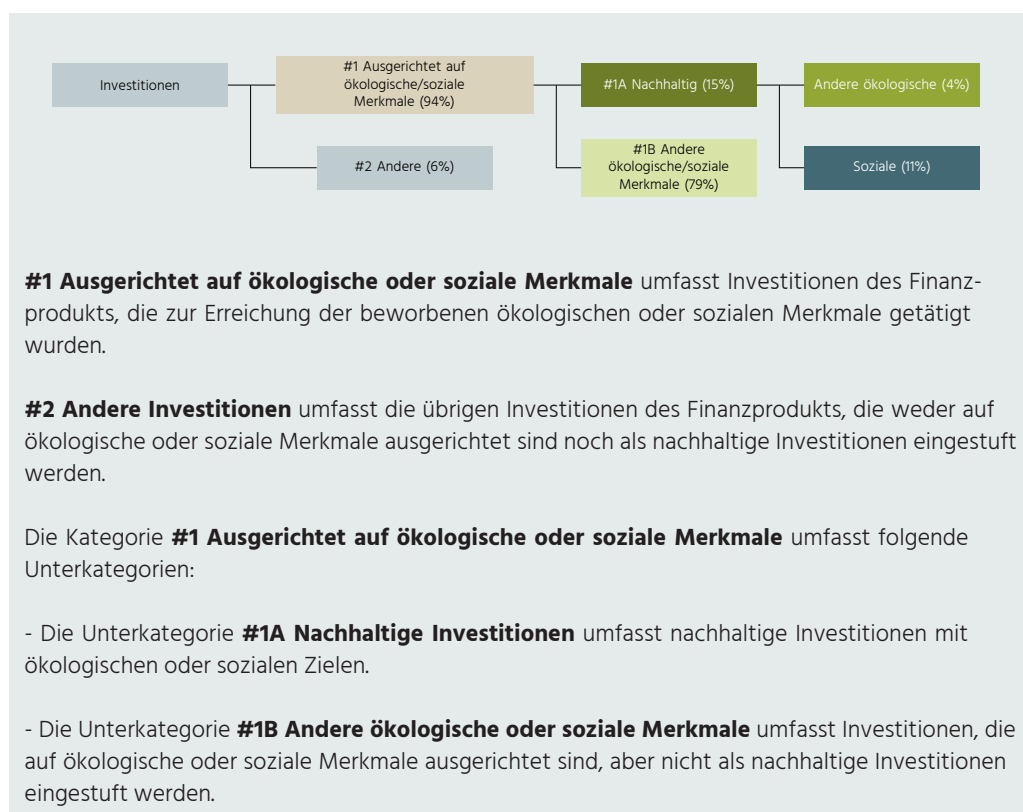
Nachhaltige Investitionen (#1A Nachhaltig) im Sinne des Artikel 2 Nr.17 der Offenlegungsverordnung ((EU) 2019/2088) sind alle Investitionen des Finanzprodukts in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Der Anteil nachhaltiger Investitionen betrug im Berichtszeitraum 14,73%. Dabei wurden sowohl nachhaltige Investitionen mit Umweltziel als auch nachhaltige Investitionen mit sozialem Ziel getätigt.

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen wurde bei Unternehmen auf Basis deren Umsatzes, der zu den SDGs beiträgt, angerechnet. Bei Staaten fand eine Anrechnung zum Anteil der nachhaltigen Investitionen auf Basis deren Nachhaltigkeitsbewertung, die den Fortschritt bei der Erreichung der SDGs misst, (zwischen 0 und 100%) statt. Bei Wertpapieren, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten gebunden war (z.B. Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds), wurde die komplette Investition in das Wertpapier als nachhaltig angerechnet.

Eine Beschreibung der Investitionen, die nicht auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds ausgerichtet waren, findet sich im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere

Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“.

Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Geringfügige Abweichungen in der prozentualen Gewichtung der Investitionen resultieren aus rundungsbedingten Differenzen.



● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilsektoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilsektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Researchanbietern sowie internem Research. Staaten und staatsnahe Emittenten wurden unter „Staatsanleihen“ sowie „Quasi- & Fremdwährungs-Staatsanleihen“ zusammengefasst. Für Investitionen in Zielfonds erfolgte keine Durchschau auf die im Zielfonds enthaltenen Emittenten, sondern ein separater Ausweis aller im Sondervermögen enthaltenen Zielfonds unter „Zielfonds“. Unter „Sonstige“ fielen Bankguthaben, Derivate, Forderungen und Emittenten, für die keine Branchenzuteilung vorlag.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 4,12% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

Sektor	Anteil
Basiskonsumgüter	12,39%
Haushaltsartikel & Pflegeprodukte	4,44%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	3,17%
Vertrieb und Einzelhandel von Basiskonsumgütern	4,78%
Finanzwesen	16,82%
Banken	4,30%
Finanzdienstleistungen	2,56%
Versicherungen	9,96%
Gesundheitswesen	18,22%
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	8,45%
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	9,77%
Immobilien	0,61%
Gebäudemanagement & Immobilienentwicklung	0,61%
Industrie	18,57%
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	5,72%
Investitionsgüter	11,07%
Transportwesen	1,78%
Informationstechnologie	9,10%
Hardware & Ausrüstung	1,51%
Software & Dienste	7,59%
Kommunikationsdienste	8,93%
Medien & Unterhaltung	2,29%
Telekommunikationsdienste	6,64%
Nicht-Basiskonsumgüter	3,82%
Automobile & Komponenten	0,10%
Dienstleistungsunternehmen	2,10%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	0,49%
Vertrieb u. Einzelhandel für Nicht-Basiskonsumgüter	1,13%
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	0,96%
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	0,96%
Sonstige	6,48%
Sonstige	6,48%
Versorgungsbetriebe	4,07%
Versorgungsbetriebe	4,07%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht nachweisbar in taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten und trug damit zu keinem der in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Umweltziele bei. Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen betrug demnach 0% (gemessen an den drei Leistungsindikatoren OpEx, CapEx und Umsatz).

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht in Staatsanleihen. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen beträgt demnach mit und ohne Staatsanleihen 0%.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?**

☐ Ja:

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

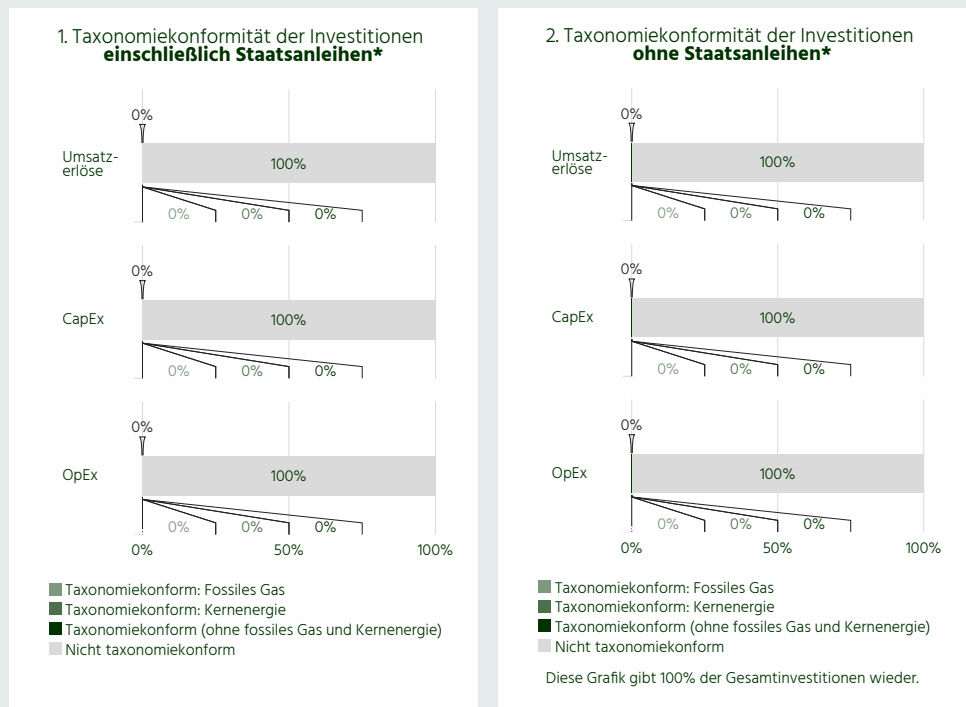
☒ Nein

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprocentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.




*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es war nicht Teil der Anlagestrategie des Finanzprodukts in Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die taxonomiekonform sind. Vielmehr wurde mit den nachhaltigen Investitionen ein allgemeiner Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs angestrebt. Demnach investierte das Finanzprodukt in Wirtschaftstätigkeiten mit Umweltzielen, die nicht taxonomiekonform sind.

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug 3,69%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 11,04%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ fielen alle Investitionen, die nicht nach den verbindlichen Elementen der ESG-Anlagestrategie ausgewählt wurden und damit nicht ausgerichtet auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts waren. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in

- Derivate und andere derivative Instrumente wie zum Beispiel Optionen, Futures und Swaps. Die Investitionen dienten zur Risikoabsicherung z.B. gegen Kursschwankungen oder zu Investitionszwecken, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale.
- Bankguthaben sowie flüssige Mittel. Diese wurden aus Liquiditätszwecken gehalten.

Bei diesen Investitionen wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz angewendet, in der Form, dass auch mit diesen Investitionen nicht in Hersteller geächteter und kontroverser Waffen

investiert wurde. Zudem wurde im Rahmen dieser Investitionen nicht in Produkte investiert, die die Preisentwicklung von Grundnahrungsmitteln abbilden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Überwachung der Konformität der Investitionsentscheidungen mit den ökologischen und sozialen Merkmalen erfolgte im Rahmen von standardisierten Prozessen. Es wurden nur Investitionsentscheidungen getroffen und entsprechende Kauf- oder Verkaufstransaktionen durchgeführt, welche im Rahmen der Vorabprüfung den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie entsprachen. Eine Transaktion konnte nicht ausgeführt werden, wenn sie gegen die im Rahmen der Anlagestrategie festgelegten Ausschlusskriterien verstieß. Lagen für einen Emittenten keine Daten oder ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen vor und waren betriebseigene Recherchen nicht möglich, wurde in die Wertpapiere dieser Unternehmen oder Staaten nicht investiert.

Bei der Identifikation von schweren Kontroversen (z.B. schwere Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact) galten interne Fristen für den Verkauf der betroffenen Titel. Das Portfoliomanagement erhielt zudem regelmäßig für die Investitionsentscheidung relevante Informationen bezüglich Veränderungen im investierbaren Anlageuniversum.

Um den Investitionsentscheidungsprozess zu unterstützen, wurde die hauseigene Research-Plattform um Informationen und Daten zu Nachhaltigkeitsaspekten erweitert. Zudem wurden den Entscheidungsträgern über die Handelssysteme relevante Datenpunkte für Investitionsentscheidungen zur Verfügung gestellt. Die Plattform kombiniert externe Daten und ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen mit internen Recherchen sowie Analysen und wird um relevante Erkenntnisse aus Gesprächen mit Unternehmensvertretern ergänzt. Das Portfoliomanagement wurde im Rahmen regelmäßiger Schulungen über Neuerungen und Wissenswertes durch das ESG-Team der Verwaltungsgesellschaft informiert.

Im Rahmen der Mitwirkungspolitik nahm die Verwaltungsgesellschaft zudem ihre Rolle als aktiver Investor wahr. Bei Unternehmen mit kritischen Geschäftsaktivitäten versuchte sie ihren Einfluss als aktiver Aktionär zu nutzen, um diese Unternehmen zu einem nachhaltigeren und verantwortlicheren Wirtschaften zu bewegen. Hierzu trat die Gesellschaft in den aktiven und zielgerichteten Dialog mit ausgewählten Unternehmen zu Themen wie Umweltschutz und Klimawandel. Wurden ESG-Kontroversen bei Unternehmen identifiziert, wurden diese darauf angesprochen und zur Aufklärung bzw. Beseitigung des Missstandes aufgefordert. Die angesprochenen Themen wurden dokumentiert und die Entwicklung nachverfolgt. Zudem übte die Gesellschaft ihre Aktionärsrechte auf Hauptversammlungen aus und stimmte regelmäßig auf Hauptversammlungen ab. Details zu den Abstimmungsergebnissen und zu den Schwerpunkten sowie den Ergebnissen der Mitwirkungspolitik sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

Deka-Nachhaltigkeit StrategieInvest

Frankfurt am Main, den 26. Mai 2025
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

**An die Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main**

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Deka-Nachhaltigkeit StrategiInvest – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. März 2024 bis zum 28. Februar 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. März 2024 bis zum 28. Februar 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigegefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Abschnitt „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ des Jahresberichts sowie die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Deko Investment GmbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deko Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 28. Mai 2025

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2023

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:	EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel:	EUR 112,7 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Große Gallusstraße 14
60315 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Peter Scherkamp, München

Dr. Bernd Türk, Frankfurt am Main

Mitglied

Prof. Dr. Thorsten Neumann
Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, Statistik und Asset Management der Hochschule Neu-Ulm, Kronberg

Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Europa-Allee 91
60486 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Große Gallusstraße 14
60315 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 28. Februar 2025

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Investment GmbH

Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
www.deka.de

